KLEINER LANDRAT

Berglistutz 1, Postfach
7270 Davos Platz 1
Telefon +41 81 414 33 00
Fax +41 81 414 33 88
kanzlei@davos.gr.ch
www.gemeindedavos.ch

GEMEINDE DAVOS

Sitzung vom 07.09.2010
Mitgeteilt am 09.09.2010
Protokoll-Nr. 10-1888
Reg.-Nr. S1.12

An den Grossen Landrat

Umsetzung Verzichtsprogramm Schulen Unterschnitt

Gemäss den Vorgaben des Grossen Landrates im Zusammenhang mit dem Verzichtsprogramm vom 18. Februar 2010 hat der Schulrat die Aufgabe erhalten, Fr. 366'000.– jährlich im Schulkreis Unterschnitt einzusparen. Für diese Aufgabe hat der Schulrat am 12.02.2010 eine Arbeitsgruppe bestehend aus dem Hauptschulleiter (Martin Flütsch), dem zugeteilten Schulrat Unterschnitt (Peter Meisser), dem Schulleiter Unterschnitt (Urs Helbling), einer Vertretung der Fraktionen (Fraktionsgemeindepräsident Christian Ambühl) und einer Vertretung der Lehrerschaft (Hans Laely) eingesetzt.

Zur Landratssitzung vom 18. Februar 2010 wurde im Protokoll festgehalten:

„Landrat Vladimir Pilman formuliert namens der GPK folgendes Anliegen (…): Die Schülertransporte werden generell mit VBD-Bussen durchgeführt, die Stundenpläne werden dem Fahrplan angepasst. Allfällige Ausnahmen müssen begründet werden. Diese Massnahme wird für das Budget 2011 umgesetzt. (…) Der Kleine Landrat nimmt das Anliegen der GPK entgegen.

Landrat Vladimir Pilman stellt namens der GPK zu Massnahme II.14.1 Anpassung Klassengrösse Unterschnitt (mittlere Variante) folgenden Antrag: Die Einsparungen von Fr. 113'000.– für 2011 und Fr. 366'000.– ab 2012 sollen erfolgen. Wie und wo diese Gelder eingespart werden, wird dem Kleinen Landrat in Absprache mit dem Schulrat überlassen. Dabei muss eine Tagesschule angeboten werden. Sollten Standorte im Unterschnitt geschlossen werden müssen, wird der Kleine Landrat verpflichtet, einen solchen Schritt mit einer gesonderten Vorlage dem Grossen Landrat zur Beurteilung zu unterbreiten.“

Aufgrund dieser Vorgaben hat die Arbeitsgruppe zuhanden der Schulratssitzung vom 22. Juni 2010 verschiedene Varianten eingereicht. Der Schulrat hat diese geprüft und die Arbeitsgruppe beauftragt, zwei von sechs Varianten weiterzuverfolgen resp. die Kosten detaillierter auszuweisen. Anlässlich der Schulratssitzung vom 27. August 2010 wurden die **Variante A „Erhaltung der fünf Schulstandorte“** und die **Variante B „Konsequente Ausrichtung auf den öffentlichen Verkehr (öV)“** geprüft. Der Schulrat favorisiert die Variante A.

Im Hinblick auf die Erhaltung der Tagesschule Unterschnitt weist der Schulrat darauf hin, dass mit den Angeboten Mittagstisch und betreute Aufgabenhilfe im Platz und im Dorf auch eine Form von Tagesschule angeboten wird.

Antrag an den Grossen Landrat:

Betreffend Umstrukturierung der Schulen im Unterschnitt sei die Variante A „Erhaltung der fünf Schulstandorte“ weiterzuverfolgen.

Gemeinde Davos
Namens des Kleinen Landrates

Hans Peter Michel
Landammann

Michael Straub
Landschreiber

LANDSCHAFT und GEMEINDE DAVOS

Aktenauflage
– Variante A - Erhaltung der fünf Schulstandorte
– Variante B - Konsequente Ausrichtung auf den öffentlichen Verkehr (öV)
– Berechnung